

## Informationen in Kürze:

- Lernzeit und Schulalltag gemeinsam miteinander erleben
- Anteil des Klassenunterrichts zu Beginn sehr hoch, Anteil des Kursunterrichts erhöht sich schrittweise (äußere Fachleistungsdifferenzierung und Finden des persönlichen Profils)
- Bläserklassenprofil für musikinteressierte Kinder
- zweite Fremdsprache ab Jahrgang 6
- Wahlpflichtangebote ab Jahrgang 6
- Berufsorientierung: erstes Berufspraktikum in Jahrgang 8 (einwöchig), zweites in Jahrgang 9 (zweiwöchig), Betriebserkundungen, Arbeit mit dem Berufswahlpass, Besuch des Berufsinformationszentrums, Potentialanalyse, praktische Berufswelt-Erkundung, Kooperation mit Unternehmen und Institutionen der Region, Schülerfirma „Peer Group“
- Übergang von der Primarstufe zu uns: kontinuierliche Kooperation mit den Grundschulen der Region
- Übergang zur Sekundarstufe 2 sowie zur weiteren schulischen Qualifizierung: Kooperation mit Oberstufen der Region

Die drei Phasen der Sekundarstufe an der IGS			
	Förderphase Jahrgänge 5 / 6	Orientierungsphase Jahrgänge 7 / 8	Qualifizierungsphase Jahrgänge 9 / 10
gemeinsamer Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterricht im Klassenverband</li> <li>• Fördern und Fordern</li> <li>• Methodentraining</li> <li>• Soziales Lernen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterricht im Klassenverband</li> <li>• Berufsorientierung / Praktikum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterricht im Klassenverband</li> <li>• Fordern, Fördern</li> <li>• Berufsorientierung / Praktikum</li> </ul>
			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachleistungskurse ab Jahrgang 7: Mathe Englisch ab Jahrgang 8: Deutsch</li> <li>• Religion oder Werte und Normen</li> <li>• Wahlpflichtkurse</li> <li>• AGs</li> </ul>
Unterricht in Kursen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ab Jahrgang 6: Wahlpflichtangebot oder 2. Fremdsprache (Spanisch / Französisch)</li> <li>• AGs</li> </ul>		

### Informationen in Langform:

Auch an unserer IGS durchlaufen die Schülerinnen und Schüler drei Phasen der Profilbildung, jeweils für zwei Jahre:

In der Förderphase steht das Ankommen sowie der gemeinsame Unterricht im Klassenverband im Vordergrund. Methodentraining sowie Soziales Lernen sind schwerpunktmäßig gesetzt. Außerdem werden die Kinder in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch gemäß ihren Stärken gefördert und gefordert. Generell fördern und fordern wir über alle Jahre durch Binnendifferenzierung in allen Unterrichten aller Fächer.

Kindern, die musikalisch besonders interessiert sind, bieten wir unser Bläserklassenprofil an. Dieses beinhaltet neben dem Instrumentalunterricht den Unterricht in der Bläsergruppe, der parallel zum Kunst- bzw. Musikunterricht stattfindet. Hier sind wir in Kooperation mit der Musikschule Gifhorn unterwegs.

Ab Jahrgang 6 steht die Wahl einer zweiten Fremdsprache an - das kann Spanisch oder Französisch sein. Alternativ wählen die Schüler und Schülerinnen aus unserem ersten Wahlpflichtangebot einen Wahlpflichtkurs (WPK) für ein Jahr.

In der Orientierungsphase, die die Jahrgänge 7 und 8 durchlaufen, beginnt die äußere Fachleistungsdifferenzierung in den Fächern Mathematik und Englisch, in Klasse 8 folgt das Fach Deutsch. Die Berufsorientierungsphase, die im Jahrgang 8 ein einwöchiges Praktikum beinhaltet, wird ab diesem Zeitpunkt individuell konkreter: Jeder Einzelne entwickelt zunehmend mehr Bewusstsein um die eigenen Stärken und seine persönliche Profilierung, woraus sich ein späteres Berufsfeld ergibt.

Ab Jahrgang 7 - für nun zwei Jahre - steht die Wahl neuer Wahlpflichtkurse an. Die zweite Fremdsprache wird bis Ende der Sekundarstufen-1-Zeit fortgeführt.

In der Qualifizierungsphase für die Jahrgänge 9 und 10 wird die äußere Fachleistungsdifferenzierung um das Fach Naturwissenschaften (NW) erweitert. Der Kursunterricht übernimmt zunehmend den gemeinsamen Unterricht im Klassenverband. Aus den Klassengemeinschaften entwickeln sich in einem nächsten Schritt Jahrgangsgemeinschaften.

Im Rahmen der Berufsorientierung durchlaufen die Schülerinnen und Schüler ein zweiwöchiges Berufspraktikum. In Verbindung mit individuellen Beratungen, Kompetenzanalysen und Bewerbungstrainings soll der Blick und die persönlichen Interessen für den späteren Beruf weiter konkretisiert werden. Als Unterstützung arbeiten wir eng mit unserer Berufsberaterin, Frau Heinath, zusammen.

Uns ist bewusst, dass wir als aufnehmende Sekundarstufen-1-Schule eine wichtige Phase der Persönlichkeits- und Leistungsentwicklung mitgestalten. Um die Übergänge für jeden Einzelnen bestmöglich umzusetzen, tauschen wir uns mit den Grundschulen persönlich aus. Für die Übergänge in Oberstufen der Region bzw. Berufsschulen und Ausbildungsbetriebe stehen wir in stetigem Kontakt für eine gemeinsame Weiterentwicklung. Eine gute Anschlussfähigkeit an Oberstufen ist uns wichtig. Daher haben wir unsere Arbeitsgemeinschaften „Fit für die Oberstufe“ ins Leben gerufen.